Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift

habnd den vbleich trost mich
Bitt ich dich drewmüdkleich
das du mir der dir mden vor
dem psalmen peicht hat vnd
vbchen von dem mistrawn
mem augen trefft / geruchest
zewerleichen / demez mochtigen
tugend trost vnd frolokthung
demez geistlichen freud zu der
selben ze erwerben / sprich ich
seufftzder
Er erhort mem ge
pet / vnd mit dem
ern vnnm mem an
dacht in dem warhaut
vnd er hor mich in dem ge
rechtikaut / das hab ich offt
gesprochen / daz war euer ich
das der gepets estuy sey der